

Industriemuseum *aktuell*

Bei den Vorträgen ist jetzt Sommerpause, nächster Vortrag am 27. August 2019!

Neue Ausstellung „Die digitale Welt“

Im Industriemuseum wurde eine neue Abteilung „Die digitale Welt“ eröffnet, die Bestandteile dieser Ausstellung sind:

- Die komplexe Übersicht über die verschiedensten Komponenten der digitalen Welt
- Die Entwicklung der Arbeitswelt von der Ersten bis zur Vierten Industriellen Revolution
- Die digitale Prozesssteuerung von zwei Chemieanlagen
- Die digitale Prozesssteuerung eines Stromnetzes bei der Energiewende
- Die digitale Erzeugung eines Produktes von der Konstruktion bis zum 3-D- Druck mit der Möglichkeit der Fernsteuerung des Drucks vom Klassenraum aus und
- Eine vollständig digital gesteuerte industrielle Montagestraße mit der Seriengröße 1 Stück entsprechend dem aktuellen Stand von Industrie 4.0

Ausstellung zur Infrastruktur neu gestaltet

Mit dem neuen Jahr ist die neu gestaltete Ausstellung zur Infrastruktur für die Besucher geöffnet. Die Informationen zu den Komplexen Wasser und Abwasser wurden unter Beachtung der Komponenten Umwelt und Klimawandel völlig neu gestaltet.

Die bisherige Sonderausstellung zur Energiewende mit einer Leitzentrale und einem Muster-Stromnetz wurde in diese Ausstellung zur Infrastruktur integriert.

Neues vom Industriemuseum

Industriekultur – Die Entwicklung der Arbeitswelt

Dieses Thema ist Bestandteil der neuen Ausstellung „Die digitale Welt“. Damit hat das Industriemuseum ein aktuelles gesellschaftliches Thema gestaltet, das sich mit der Zukunft der Arbeitswelt unter den Bedingungen der Digitalisierung widmet.

In den Wocheninformationen werden die einzelnen Komplexe zu diesem Thema vorgestellt.

Die Aus- und Weiterbildung

Das Ziel für die Aus- und Weiterbildung besteht darin, junge Menschen über die Aus- und Fortbildung in die Arbeitswelt zu integrieren.

In Deutschland wurde 1897 mit der Gewerbeordnung eine erste Grundlage für eine einheitliche Berufsausbildung geschaffen, wobei die Berufsbildung immer im Zusammenhang mit der allgemeinen Schulbildung steht.

Die allgemeine Berufsschulpflicht wurde 1938 eingeführt.

Nach 1945 haben sich in der DDR und der Bundesrepublik die Ausbildung in den Schulen sowie die Berufsbildung unterschiedlich entwickelt

In der **DDR** bestand ein einheitliches zentrales Bildungssystem aus allgemeinbildenden Schulen und der Berufsbildung im dualen System mit Berufsschulen.

Die Allgemeinen Schulen waren gegliedert in Oberschulen bis zur 10. Klasse und Erweiterten Oberschulen bis zur 12. Klasse mit Abitur.

Die Berufsbildung für Abgänger der 10. Klasse erfolgte als Duale Ausbildung in den Unternehmen in 286 Ausbildungsberufen.

Für Abgänger der 8. Klasse erfolgte die Duale Ausbildung in den Unternehmen für 60 Berufe.

Für Abgänger der 10. Klasse bestand außerdem die Möglichkeit der Dualen Ausbildung in Unternehmen als Berufsausbildung mit Abitur in 86 Berufen.

Mit der Übernahme des Berufsbildungsgesetze zum 1.9.1990 gilt für die Neuen Bundesländer das Berufsbildungsgesetz der Bundesrepublik.

In der **Bundesrepublik** entwickelte sich das Bildungssystem nach 1945 in der Fortsetzung der Tradition von vor 1933.

Die allgemeine Schulbildung ist im Rahmen der föderalen Struktur der Bundesrepublik in der Verantwortung der Länder, es besteht keine einheitliche Struktur und die Inhalte sind nicht gleich.

In Brandenburg bestehen staatliche und private Schulen in folgender Struktur:

- Oberschulen mit dem Abschluss der 10. Klasse
- Gesamtschulen mit dem Abschluss Abitur in der 13. Klasse
- Gymnasien mit dem Abschluss Abitur in der 12. Klasse und
- Oberstufenzentren mit dem Abschluss Fachabitur in der 12. Klasse

Nachdem 1964 das „Duale System der Berufsbildung“ definiert wurde, folgte 1969 das Berufsbildungsgesetz. Auf dieser Grundlage bestehen staatlich anerkannte Ausbildungsberufe mit einheitlichen Standards deren Abschlüsse durch die Industrie- und Handelskammern und die Handwerkskammern bestätigt werden.

Die Ausbildung erfolgt in 350 anerkannten Berufen

Lothar Starke

Vorsitzender

Verein Industriemuseum Region Teltow e.V.

www.imt-museum.de

[e-mail: imt-museum@t-online.de](mailto:imt-museum@t-online.de)

[Industriemuseum aktuell online:](#)

<http://imt-museum.de/de/home/imt-aktuell>

<https://www.facebook.com/Industriemuseumteltow>